CE

varithek® servomarie®

Original-Betriebsanleitung

Ausgabe: 2008-07-21

Rieber

Die Küche zum Mitnehmen. „Servieren, wo man gerne i(s)st" lautet das Motto. Hierzu hat Rieber modernste Küchentechnik der Profis in attraktiven, mobilen Edelstahl-Stationen verpackt, die nach Lust und Laune ein völlig neues Kommunikationserlebnis bieten. Lassen Sie Ihrer Lust freien Lauf. Mit unserer sensationell neuen Trockenheizung können Sie zudem erheblich Aufheizzeit und somit Energiekosten sparen.

Zu dieser Anleitung

Diese Anleitung enthält wichtige Informationen, um dieses Produkt sicher und sachgerecht zu benutzen.

WICHTIG

Schützen Sie sich vor Gefahren und vermeiden Sie Schäden an Ihrem Produkt.

- Lesen Sie die Betriebsanleitung, bevor Sie das Produkt in Betrieb nehmen.
- Bewahren Sie die Betriebsanleitung auf und geben Sie diese einem eventuellen Nachbesitzer weiter.

Inhaltsverzeichnis

1 Produktübersicht mit Produktdaten 3

2 Produktbeschreibung 4

3 Bestimmungsgemäße Verwendung 6

4 Allgemeine Sicherheitshinweise 6

5 Bedienung 11

6 Reinigung und Pflege 13

7 Störung – Was tun? 16

8 Ersatzteile 17

9 Haftung und Gewährleistung 18

10 Entsorgung des Produktes 18

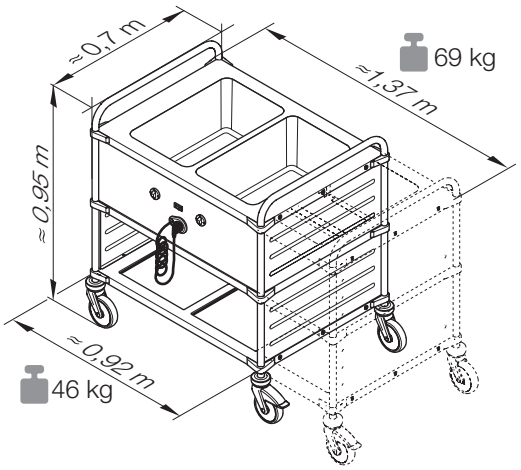
11 Hinweis auf eingehaltene Normen, Gesetze, Richtlinien 18

Rieber GmbH & Co. KG
Hoffmannstraße 44
72770 Reutlingen
Germany

Internet www.rieber.de
E-Mail info@rieber.de
Tel +49 7121 518-0
FAX +49 7121 518-300

1 Produktübersicht mit Produktdaten

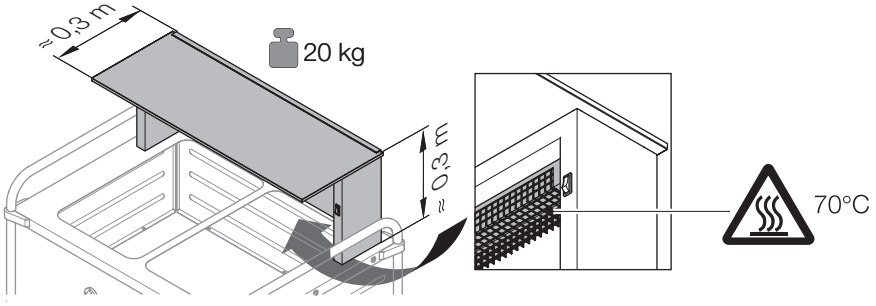
Grundvariante



Anschlussleistung:	0,96 kW
Heiztemperatur:	von 30°C bis 110°C
Aufwärmzeit pro Bain-Marie:	ca. 5 Minuten sind ausreichend mit Strahlungswärme „Trocken beheizen“; ca. 45 Minuten beim „Nass beheizen“ mit Wasserdampf, Füllhöhe maximal 2cm
Gestaltung:	in Edelstahl oder in schwarz, kunststoff-beschichtet

Wärmebrücke

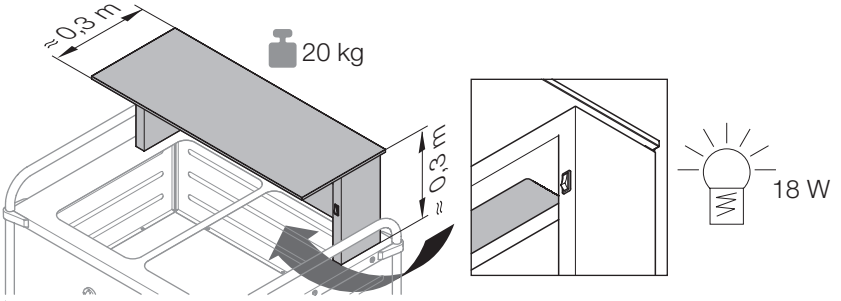
Die Wärmebrücke wirkt gleichzeitig wie eine Lichtbrücke.
Diese Option kann nicht nachgerüstet werden.



Anschlussleistung:	765 W
Gestaltung:	Edelstahl, bruchsicheres Glas

Lichtbrücke

Diese Option kann nicht nachgerüstet werden.



Gestaltung:	Edelstahl, bruchsicheres Glas

Insgesamt gilt

Nennspannung / Netzfrequenz:	1N AC 230V 50/60Hz
Elektrische Schutzart:	IP X4 nach EN 60529 (geschützt gegen Sprühwasser)
max. zulässige Gesamtmasse:	115kg

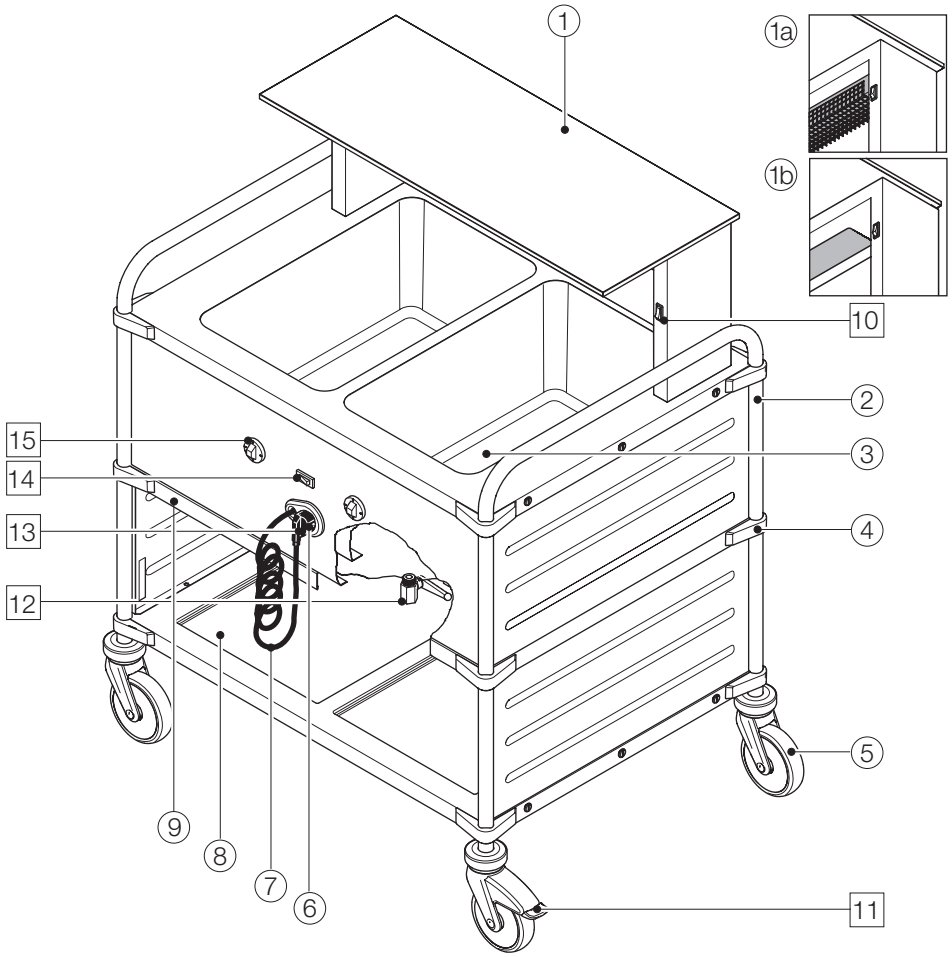
2 Produktbeschreibung

Dieses Kapitel informiert über Aufbau und Funktion dieser Produktreihe.

Benennung

Hier werden Teile benannt, die anschließend für ein leichteres Verstehen wichtig sind.

1 a) Wärmebrücke (nicht nachrüstbar)
b) Lichtbrücke (nicht nachrüstbar)
2 Griff/Gestell
3 Bain-Marie
4 Stoßschutz
5 Rolle
6 Halter zur Aufbewahrung des Anschlusssteckers
7 Elektrokabel
8 Ablagefläche
9 Typenschild



Bedien- und Anzeigeelemente

Hier werden typische Bedien- und Anzeigeelemente vorgestellt.

10 EIN/AUS- Wippschalter mit Leuchtanzeige
für Wärmebrücke oder Lichtbrücke

11 Rolle mit Feststeller zum Parken

12 Ablasshahn; jeweils 1x pro Bain-Marie

13 Elektrischer Anschlussstecker

14 Hauptschalter ist ein EIN/AUS- Wippschalter mit Leuchtanzeige

15 Drehschalter zur Heizungsregelung; 1x pro Bain-Marie;
der Heizbereich ist durch Ziffern gekennzeichnet.
Temperaturbereich: +30 bis +110°C

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Bestimmungsgemäß sind:

- Warmhalten, Transportieren und Ausgeben von Speisen.
  Gebrauch mit eingesetzten GN-Behältern.
- Warmhalten mit Strahlungswärme (Trocken beheizen) oder mit Wasserdampf.
  Nutzen Sie vorzugsweise Strahlungswärme und sparen hierbei Energie.
- Zur Vermeidung von Verbrennungen an heißen Oberflächen ist die Benutzung in der Öffentlichkeit bzw. bei Selbstbedienung nur unter ständiger Aufsicht zulässig.
- Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung wie Schutzhandschuhe und vermeiden hiermit Verbrennungen an Händen und Armen im Bereich der heißen Bain-Marie sowie der Wärmebrücke.
- Verwendung in der Gastronomie wie in Großküchen.
- Gebrauch nur durch Erwachsene.

Verhindern Sie voraussehbaren Missbrauch:

- Halten Sie brennbare sowie explosive Flüssigkeiten fern, ansonsten könnte Brand oder Explosion entstehen. Füllen Sie nur Wasser in die Bain-Marie, keine andere Flüssigkeit.
- Verwenden Sie keine GN-Behälter aus nicht hitzebeständigem oder brennbarem Material, ansonsten besteht Brandgefahr.
- Halten Sie bei Ausführung mit Wärmebrücke alle Gegenstände aus nicht hitzebeständigem oder brennbarem Material fern, ansonsten besteht Brandgefahr.
- Betreiben Sie das Produkt nicht unbeaufsichtigt.
- Stützen oder setzen Sie sich nicht auf das Produkt.
- Verwenden Sie das Produkt nicht bei widrigen örtlichen Fußboden-Verhältnissen.
  → Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass wegen Rollenabrieb Streifen auf dem Fußboden entstehen oder Kratzer zum Beispiel durch Split-Einschlüsse in den Rollen.
  → Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass wegen Schwellen oder kantigen Fugen auf dem Fußboden die Rollen beschädigt bzw. unbrauchbar werden.

4 Allgemeine Sicherheitshinweise

Dieses Kapitel informiert über Restrisiken und Gefahren bei bestimmungsgemäßer Verwendung des Produktes. Es werden allgemein gültige und generell zu beachtende Sicherheitshinweise aufgeführt.
Handlungs- bzw. situationsbezogene Sicherheitshinweise werden nachfolgend vor dem entsprechenden Handlungsschritt bzw. der Situationsbeschreibung platziert.

Grundsätze

Dieses Produkt entspricht dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln, trotzdem können Gefahren entstehen.

- ➢ Benutzen Sie das Produkt nur in einwandfreiem Zustand, unter Beachtung dieser Anleitung.
- ➢ Achten Sie in allen Phasen der Produktlebensdauer auf die möglichst sichere Integration des Produktes in seine Umgebung.

➢ Unterlassen Sie Umbauten und Veränderungen am Produkt.

Allgemeine Sicherheitshinweise zum Gebrauch von Elektrogeräten nach DIN EN 60745-1

Arbeitsplatz

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und aufgeräumt. Unordnung und unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung fern.

Elektrische Sicherheit

- Der Anschlussstecker des Gerätes muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Geräten. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie mit Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken. Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- Halten Sie das Gerät von Regen oder Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Fassen Sie immer am Stecker an. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Wenn Sie mit einem Elektrogerät im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich zugelassen sind. Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

Sicherheit von Personen

- Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrogerät. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.
  Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Gerätes kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter in der Position „AUS“ ist, bevor Sie den Stecker in die Steckdose stecken. Wenn Sie das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

Sorgfältiger Umgang und Gebrauch von Elektrogeräten

- Benutzen Sie kein Elektrogerät, dessen Schalter defekt ist. Ein Elektrogerät, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- Bewahren Sie unbenutzte Elektrogeräte außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrogeräte sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- Pflegen Sie das Gerät mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Geräteteile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, das die Funktion des Gerätes beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren. Viele Unfälle haben

ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrogeräten.

- Verwenden Sie Elektrogerät, Zubehör usw. entsprechend diesen Anweisungen und so, wie es für diesen speziellen Gerätetyp vorgeschrieben ist. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrogeräten für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

Service

- Lassen Sie das Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Originalersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Gerätes erhalten bleibt.

Warnhinweise und Symbolerklärung

GEFAHR

weist auf eine unmittelbar drohende Gefahr hin.

Die Missachtung des Warnhinweises führt zu schwerer Körperverletzung oder Tod.

WARNUNG

weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin.

Die Missachtung des Warnhinweises kann zu schwerer Körperverletzung oder Tod führen.

VORSICHT

weist auf eine möglicherweise schädliche Situation hin.

Die Missachtung des Warnhinweises kann zu leichter Körperverletzung führen.

ACHTUNG

weist auf möglichen Sachschaden hin, die keinen Personenschaden einschließt.

Die Missachtung des Hinweises kann zu Sachschaden führen.

Spezielle Warnsymbole

Einige Gefahrenarten werden durch spezielle Symbole dargestellt.

Elektrischer Strom

Verbrennungsgefahr oder Verbrühungsgefahr

Schutzhandschuhe tragen

Brandgefahr

Energiespartipps und Umweltschutz

Energie sparen hilft die Kosten zu senken und die Umwelt zu schützen. Die Hinweise zum Energie sparen und zum Umweltschutz sind in dieser Anleitung durch Symbole hervorgehoben.

Hinweis auf eine energiesparende Handlungsweise

Bestellnummer

Hinweise auf Bestellnummern sind mit dem Warensymbol gekennzeichnet.

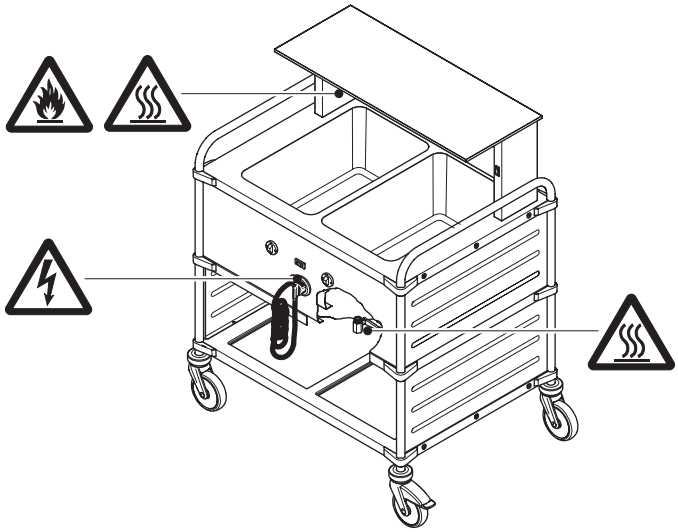
Handlungsanweisungen

- ▶ Handlungsanweisungen, die leicht und klar verständlich sind, werden mit diesem Zeichen als Liste dargestellt. Handlungen, bei denen zwingend die Reihenfolge einzuhalten ist, werden nummeriert dargestellt.
  - ✓ Resultate von Handlungen werden mit diesem Zeichen gekennzeichnet.

Sicherheits- und Überwachungseinrichtungen

- Das Produkt ist entsprechend der elektrischen Schutzart IP X4 nach EN 60529 geschützt gegen Sprühwasser.
- Das Produkt ist zur Sicherheit doppelt schutzisoliert und benötigt keine Erdung.
- Das Produkt hat keine Sicherheitsausschaltung.
  → Bei defekter Heizregelung schaltet das Produkt sich nicht selbst ab.
- Zur Erhöhung der Sicherheit wird empfohlen, dem Produkt einen FI-Schutzschalter mit einem Auslösestrom von 30 mA vorzuschalten.

Produktspezifische Sicherheitshinweise



110°C

WARNUNG

Beim Wechseln von GN-Behältern oder Hantieren im Bereich der heißen Bain-Marie (3) könnte man sich an bis zu 110°C heißen Oberflächen verletzen oder sich mit heißem Wasser oder Dampf verbrühen.
Ebenso könnte man sich an der Wärmebrücke (1a) im 70°C heißen Warmhaltebereich verletzen.

- Tragen Sie möglichst Schutzhandschuhe.
- Halten Sie Unbefugte fern.

GEFAHR

Stromschlaggefahr.

- Inspizieren Sie vor jedem Gebrauch das Produkt, den Anschlussstecker (13) und das Elektrokabel (7) auf sichtbare Schäden.
- Sorgen Sie für ein jederzeit zugänglichen Anschlussstecker, um im Notfall die Verbindung zum Stromnetz unterbrechen zu können.
- Beim Ziehen am Elektrokabel (7) kann dies beschädigt werden. Fassen Sie immer am Anschlussstecker (13) an.
- Ziehen Sie vor jedem Bewegen des Produktes den Anschlussstecker aus der Steckdose und stecken diesen zur Aufbewahrung in den Halter (6).
- Betreiben Sie das Produkt nie unbeaufsichtigt.

WARNUNG

Produkt könnte unkontrolliert wegrollen und hierdurch eine gefährliche Situation bewirken.

- Betätigen Sie stets die Feststellbremse (11), sobald Sie das Produkt abstellen.

Hinweis auf einzuhaltende Vorschriften

Neben dieser Betriebsanleitung gelten für den Betrieb von Warmhalteeinrichtungen noch eine Reihe von Unfallverhütungs- und sonstigen Vorschriften; beispielsweise zur Einhaltung von Hygieneanforderungen die HACCP-Bestimmungen.

Verhalten im Notfall

Erste Hilfe bei Verbrennungen und Verbrühungen sowie Stromschlag:

Informieren Sie sich ausführlich hierzu anhand der Betriebsanweisung und merken Sie sich die firmenintenen Verhaltensregeln.

5 Bedienung

Dieses Kapitel leitet Sie zum sicheren Betreiben des Produktes an. Lesen Sie zuvor unbedingt die vorausgegangenen Kapitel sorgfältig.

Grundsätze für das Betreiben:

- Halten Sie das Produkt im sauberen und hygienisch einwandfreiem Zustand. Reinigen Sie das Produkt nach jedem Gebrauch.

Siehe „Reinigung und Pflege“, Seite 13

ACHTUNG

Durch unsachgemäße Beladung oder Einsatzbedingungen kann das Produkt beschädigt werden.

- ▶ Beachten Sie die zulässige Stufenhöhe, maximal 4mm.
- ▶ Überladen Sie das Produkt nicht.

→ Betriebsart wählen

Trocken beheizen mit Strahlungswärme

Anwendertipp

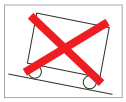
- ▶ Auf diese Weise sparen Sie Energie bzw. Stromkosten. In kleinen Räumen wird deutlich weniger Wasserdampf als wohltuend empfunden. Circa 5 Minuten Aufheizzeit sind ausreichend (Trocken beheizen).

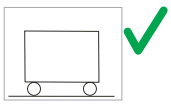
Nass beheizen

- Füllhöhe maximal 2cm. Mehr Wasser würde nur unnötig Energie verschwenden bzw. das Aufheizen behindern. Circa 45 Minuten Aufheizzeit sind erforderlich.

→ Parken

- ➢ WARNUNG! Sichern Sie das Produkt gegen unbeabsichtigtes Wegrollen mit den zwei Feststellern. Stellen Sie das Produkt nur auf ebenen Flächen ab.





→ Produkt elektrisch anschließen

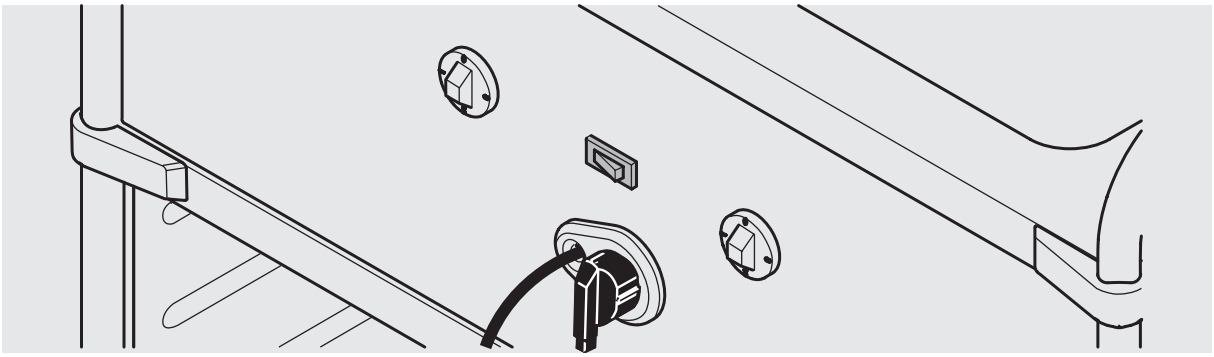
WARNUNG

Brandgefahr.

- Wickeln Sie das Kabel von der Kabeltrommel ab, um einen möglichen Wärmestau bzw. Kabelbrand zu verhindern. Die Kupplung muss spritzwassergeschützt sein, aus Gummi bestehen oder mit Gummi überzogen sein. Der Querschnitt der Leitung muss mindestens 1,5 mm^2 betragen.

➢ Vergleichen Sie vor dem Anschließen die Anschlussdaten (Spannung und Frequenz) auf dem Typenschild (9) mit denen des Elektronetzes.

→ Einschalten / Ausschalten



➢ Schalten Sie den Wippschalter mit grüner Kontrolllampe (14) auf (I).

✓ Das Produkt ist betriebsbereit.

➢ Wählen Sie die gewünschte Heiztemperatur am jeweiligen Drehschalter (15). Der Temperaturbereich der Brain-Marie ist von 30°C bis 110°C einstellbar.

✓ Nach ca. 5 Minuten ist die Betriebstemperatur beim „Trocken beheizen“ erreicht.

✓ Oder: Bei einer Füllhöhe von maximal 2 cm mit Wasser ist nach circa 45 Minuten die Betriebstemperatur beim „Nass beheizen“ erreicht.

6 Reinigung und Pflege

Dieses Kapitel leitet Sie zum Bewahren des Istzustandes an und hilft bei der Einhaltung der Hygieneanforderungen. Lesen Sie zuvor sorgfältig das Kapitel „Allgemeine Sicherheitshinweise“.

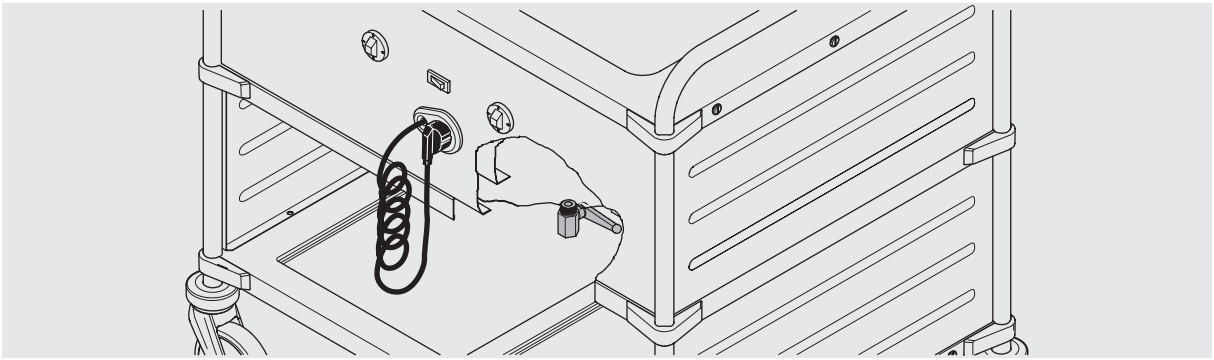
GEFAHR

Stromschlaggefahr.

- Trennen sie vor jeder Reinigung die Netzverbindung.
- Richten Sie nie einen Wasserstrahl auf das Produkt.
- Reinigen Sie das Produkt nicht mit einem Dampfreinigungsgerät, ansonsten kann Feuchtigkeit in die Elektrik eindringen und ein Kurzschluss entstehen.

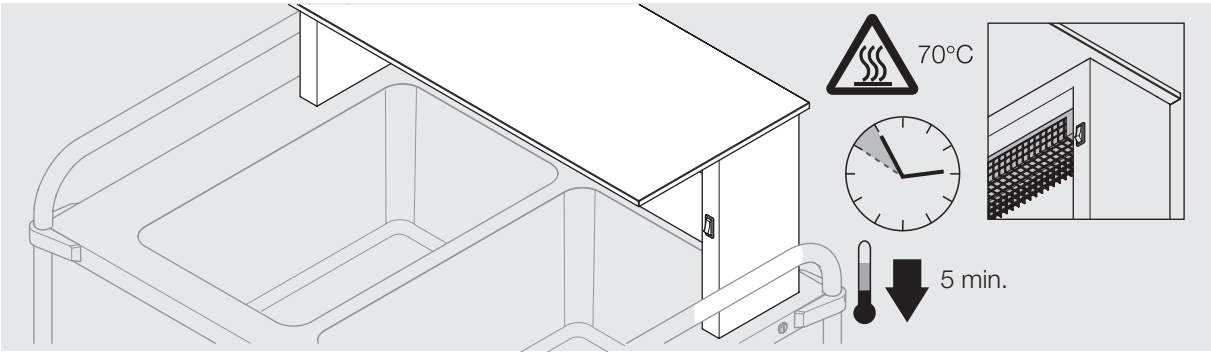
- GEFAHR! Beim Hantieren im Bereich der heißen Bain-Marie (3) könnte man sich an bis zu 110°C heißen Oberflächen verletzen oder sich mit heißem Wasser oder Dampf verbrühen. Lassen Sie das Produkt abkühlen.
  - ✓ Nach der Betriebsart „Trocken beheizen“ ist nach ca. 15 Minuten die Oberfläche auf Handwärme abgekühlt.

→ Abgekühltes Wasser aus der Bain-Marie ablassen



➢ WARNUNG! Verbrühungsgefahr. Produkt vorab sich abkühlen lassen. Erst danach das Wasser aus der Bain-Marie über einem Bodenausguss ablassen. Öffnen Sie hierzu den Ablasshahn (12).

→ Wärmebrücke abkühlen lassen



➢ WARNUNG! Verbrennungsgefahr im Warmhaltebereich, ca. 70°C.
Wärmebrücke ausschalten und mindestens 5 Minuten abkühlen lassen.

ACHTUNG

Durch unsachgemäße Reinigung könnte das durchsichtige Kunstoffglas für Licht / Wärme beschädigt werden.

- Verwenden Sie keine scheuernden oder aggressiven Reinigungsmittel.

Für die Reinigung des Kunststoffglases gelten prinzipiell die gleichen Gesichtspunkte wie für Glasflächen.

➢ Entfernen Sie leichte, nicht fest gebrannte Verschmutzungen mit einem feuchten Tuch oder einem Geschirrreinigerschwamm ohne Reinigungsmittel.

→ Teile aus Edelstahl wie Bain-Marie und Gestell reinigen und pflegen

ACHTUNG

Durch unsachgemäße Reinigung könnte die Oberfläche beschädigt werden.

- Zerkratzen Sie nicht mit scharfkantigen Gegenständen die Oberfläche. Verwenden Sie keine scheuernden oder aggressiven Reinigungsmittel, wie zum Beispiel Backofenspray oder einen Schwamm mit kratzender Oberfläche.
- Verwenden Sie keine sand-, soda-, säure- oder chloridhaltigen oder lösungsmittelhaltigen Mittel.

➢ Zum Reinigen eignet sich eine heiße, milde Spülmittellösung. Anschließend sollten Sie die Oberflächen mit einem weichen Tuch trockenreiben.

➢ Reinigen Sie den Ablauf gründlich mit einer Bürste, um eventuell vorhandene Ablagerungen zu entfernen.

➢ Anwendertipp! Zur Pflege von Edelstahl empfehlen wir Rieber-Pflegemittel für Edelstahl.
→ Reinigt besonders gründlich und sanft und schafft strahlenden Glanz, pflegt und konserviert in einem.

→ Mit schwarzem Kunststoff beschichtete Teile reinigen und pflegen

Die Ausführung mit schwarzer Kunststoffbeschichtung ist optional.

ACHTUNG

Durch unsachgemäße Reinigung kann die Oberfläche beschädigt werden.

- Zerkratzen Sie nicht mit scharfkantigen Gegenständen die Oberfläche. Verwenden Sie keine scheuernden oder aggressiven Reinigungsmittel, wie zum Beispiel Backofenspray oder einen Schwamm mit kratzender Oberfläche.
- Verwenden Sie keine sand-, soda-, säure- oder chloridhaltigen oder lösungsmittelhaltigen Mittel.

➢ Zum Reinigen eignet sich eine heiße, milde Spülmittellösung. Anschließend sollten Sie die Oberflächen mit einem weichen Tuch trockenreiben.

→ Rollen reinigen

HINWEIS

Durch unsachgemäße Reinigung können die Rollen beschädigt werden.

- Reinigen Sie die Rollen nie mit einem Dampfstrahler, ansonsten kann zum Beispiel das Schmierfett aus dem Radlager herauslaufen.

➢ Zum Reinigen eignet sich eine heiße, milde Spülmittellösung. Anschließend sollten Sie die Oberflächen mit einem weichen Tuch trockenreiben.

→ Produkt desinfizieren

➢ Stimmen Sie sich hierzu mit Ihrem Hygiene-Beauftragten ab.

7 Störung – Was tun?

Beachten Sie, dass einige Maßnahmen nur durch eine Elektrofachkraft durchgeführt werden dürfen. Nach der IEC 60204-1 sind Fachkräfte „Personen, die aufgrund ihrer einschlägigen Ausbildung und ihrer Erfahrung befähigt sind, Risiken zu erkennen und mögliche Gefährdungen zu vermeiden.”

	Maßnahme:	Behebung durch:
Wippschalter (14) leuchtet nicht:	Ist der Wippschalter eingeschaltet?	Anwender
	Ist die Elektrozuleitung (7) eingesteckt?	
	Liegt elektrische Spannung an? Spannungsprüfer verwenden.	
	Wippschalter ersetzen.	Elektrofachkraft
Stecker (13) / Elektrokabel (7) defekt:	GEFAHR! Gefährliche elektrische Spannung. Stecker abziehen und Produkt sperren.	Elektrofachkraft
Produkt heizt nicht korrekt auf:	Sofort ausschalten!	Elektrofachkraft
Rolle (5) / Rolle mit Feststeller (11) defekt:	Teile ersetzen.	Anwender
Wasser tritt aus:	Ablasshahn (12) schließen.	Anwender
Wärmebrücke funktioniert nicht:	Heizelement erneuern.	Anwender
Lichtbrücke funktioniert nicht:	Leuchtmittel erneuern.	Anwender

➢ Stromschlaggefahr! Vor Reparaturarbeiten am Gerät den Anschlussstecker (13) abziehen.

Kundendienst

WICHTIG

Der Kundendienst benötigt Typ und Nummer Ihres Produktes.

Siehe Typenschild (9) am Produkt, Seite 5

Bei Störungen, die Sie nicht selbst beseitigen können, wenden Sie sich bitte an

- Ihren Rieber Fachhändler oder
- den Rieber Werkkundendienst.

Adresse auf Seite 2

8 Ersatzteile

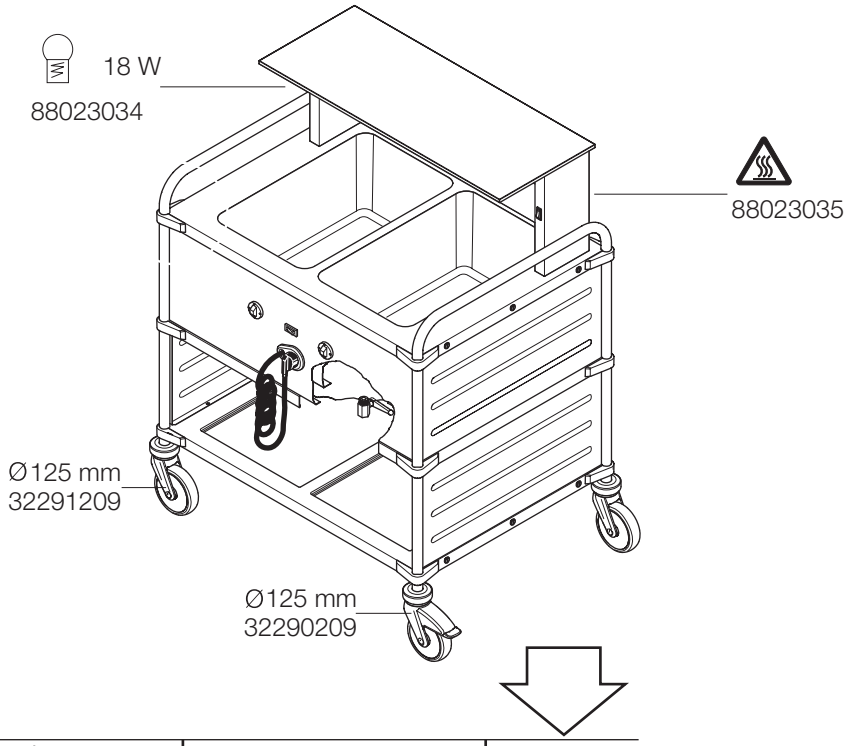
GEFAHR

Stromschlaggefahr. Gefährliche elektrische Spannung.

- Lassen Sie Elektroreparaturen nur durch eine Elektrofachkraft ausführen.

Siehe „Störung – Was tun?”, Seite 16

Sie können diese Seite als Vorlage für Ihre Bestellung verwenden.



Ø125	32290209	
Ø125	32291209	
765 W	88023035	
18 W	88023034	

9 Haftung und Gewährleistung

Eine Haftung und Gewährleistung des Herstellers ist ausgeschlossen, wenn

- die Hinweise und Anweisungen der Betriebsanleitung nicht beachtet werden,
- das Produkt nicht bestimmungsgemäß verwendet wird,

Siehe „Bestimmungsgemäße Verwendung”, Seite 6

- Umbauten und Funktionsänderungen durchgeführt werden,
- keine Original-Ersatzteile verwendet werden.

Folgende Verschleißteile sind von der Gewährleistung ausgenommen:

- Keine

Für Gewährleistungsansprüche an den Hersteller gelten die „Verkaufs- und Lieferbedingungen” der Rieber GmbH & Co. KG.

10 Entsorgung des Produktes

Anwendertipp

Dieses Produkt gehört nicht in den Hausmüll.

▶ Lassen Sie dieses Produkt fachgerecht über Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen entsorgen.

11 Hinweis auf eingehaltene Normen, Gesetze, Richtlinien

EG-Richtlinie:	2004/108/EG	EMV-Richtlinie
	2006/95/EG	Niederspannungsrichtlinie
Harmonisierte Normen:	EN 60335-1: 2007-07	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke
	EN 61000-6-1: 2007-10	EMV-Fachgrundnorm Störfestigkeit
	EN 61000-6-3: 2007-09	EMV-Fachgrundnorm Störaussendung